

PRESSEMITTEILUNG

Argos Soditic übernimmt Alkan (MBDA Frankreich) auf.

Paris, den 21. Mai 2007 – Argos Soditic gibt den Erwerb in Form eines LBOs des Unternehmens Alkan bekannt, einer MBDA Filiale, die Trag- und Abwurfssysteme herstellt. Der MBDA Konzern hatte die Firma im Jahre 1996 akquiriert und will sich jetzt, nach 10 Jahren enger Mitarbeit, auf sein Fachgebiet konzentrieren, d.h. auf Lenkraketen.

Alkan, 1923 gegründet, entwirft und stellt Material her, das von der Militärluftfahrtindustrie benutzt wird. Alkans Hauptfunktion besteht aus der Erschaffung von komplexen Maschinenwesensystemen, die zum Tragen und Abwerfen von abnehmbaren Flugzeug- und Hubschraubererelementen dienen, wie zum Beispiel Öltanks, Waffen, Photo- und Filmapparaten, Rettungsringen. Die Trag- und Abwurfssysteme sowie die Bodeninfrastrukturen machen 85% der Gesamtabsätze aus und haben 25 Millionen Euro Umsatz im Jahre 2006 erzielt. Der von Alkan geleitete technische Support für die gesamten Produkte wird von Kunden in der ganzen Welt benutzt. Der Umsatz von Alkan, der sich in den letzten 10 Jahren verdoppelte, wird zur Hälfte in Frankreich und zur Hälfte im Ausland realisiert. Das Unternehmen beteiligt sich an den wichtigsten Weltluftfahrtprogrammen und stellt Material her, das von mehr als 35 Plattformen in 50 Ländern, darunter den USA (siehe Bell und Sikorsky, Hubschrauberhersteller), benutzt wird. Zu den Kunden von Alkan gehören die französische *Délégation Générale pour l'Armement* und die Streitkräfte mehrerer Länder, sowie internationale Luftfahrtindustriengesellschaften (z.B. : Dassault Aviation, Airbus, BAE Systems, Embraer, Eurocopter, Sogerma, Bell, Sikorsky, Saab) und wichtige Rüstungsindustrien (Thales, EADS, Safran, MBDA, usw.).

Der Erwerb von Alkan durch Argos Soditic bietet dem Unternehmen neue Wachstums- und Businessperspektiven, in Bezug auf die Entwicklung von neuen Produkten und die Erschaffung von neuen Absatzmärkten, vor allem im zivilen Bereich, wobei Alkan aus seinem Know-how einen Nutzen ziehen kann. Alkans Unabhängigkeit gegenüber MBDA stellt einen Vorteil für die Entwicklung der direkten und indirekten Ausfuhr dar. Das Unternehmen könnte sich auch durch den Aufkauf anderer Gesellschaften innerhalb der Luftfahrtindustrie vergrössern. Argos Soditic betrachtet Alkan als Ansatzpunkt für die Erschaffung eines grossen Militär- und Zivilluftfahrtszulieferer durch den Zusammenschluss mehrerer Unternehmen dieser Branche. Diese Veränderungen müssten die Produktivität und die Gewinne verbessern.

Dieser Erwerb findet zu einem besonderen Zeitpunkt statt, da, auf Grund der Notwendigkeit, europäische Konzerne auf allen Gebieten der Luftfahrtindustrie zu bilden, die Konsolidierung der europäischen Luftfahrtindustrie im vollem Gange ist. Tatsache ist auch, dass die Entwicklung einer gemeinsamen europäischen Sicherheitspolitik auf der Erschaffung einer europäischen Rüstungsindustrie beruht. Die europäischen Staaten streben nach immer grösserer Zusammenarbeit, was die Sicherheitsproblematik betrifft, um die Entwicklungskosten des Rüstungsmaterials zu teilen, die Serien zu erhöhen und die Leitung von gemeinsamen Militäroperationen zu erleichtern.

Investmentkapital spielt eine wichtige Rolle in diesem Konsolidierungsverfahren, da auf Grund der hochentwickelten europäischen Rüstungs- und Luftfahrtindustriebranche mehrere mittelmässige Wirtschaftsakteure entstehen können. Während die grossen Zulieferer sich auf ihre Hauptfunktion durch Zessionen konzentrieren – im Gegensatz zur einigen Gesellschaften, die nicht die finanziellen Mittel haben, um Firmen zu akquerieren – ist es den Investmentfonds möglich, build-ups in der Rüstungs- und Luftfahrtindustrie zu finanzieren. Im Jahre 2006 haben sich die Private Equity-Firmen

an 5 der grössten Transaktionen in dieser Branche beteiligt. Laut einer Studie von PwC hat der M&A Business 24 Milliarden Euro letztes Jahr erzielt.

Armand Carlier (Inhaber der Diplomabschlüsse der Ingenieurhochschulen Polytechnique und Mines in Paris) wird zum Vorsitzenden der Leitung von Alkan. Als ehemaliger Vorsitzender von Astrium und danach Matra Automobile hat sich Armand Carlier als Berater seit 3 Jahren an mehreren LBO-Transaktionen beteiligt. Er hat bekanntgemacht : „Alkan verfügt über einen weltweiten Ruf sowie ein anerkanntes Know-how in Bereich der Trag- und Abwurfssysteme, mit denen vielfache Hubschrauber und Flugzeuge ausgestattet sind. Alkan kann sich logischerweise als Ansatzpunkt für die Konsolidierung dieser Branche einsetzen“.

Gilles Mougnot, Partner von Argos Soditic, hat bekanntgegeben : „ Wir, als Kapitalanleger, freuen uns, an den Prämissen der Erschaffung einer unabhängigen europäischen Sicherheitspolitik teilzunehmen, deren Existenz eine strategische Herausforderung für Europa ist. Die Schlüsselpositionierung von Alkan auf seinem Markt und die hohe Qualität seines Management haben uns davon überzeugt, dass das Unternehmen eine besondere Rolle in der neuen Konfiguration der europäischen Rüstungsindustrie spielen wird“.

Betreffend Argos Soditic :

Argos Soditic, 1989 gegründet, ist eine unabhängige europäische Investmentgesellschaft mit Vertretungen in Paris, Genf und Mailand. Argos Soditic bevorzugt eine besondere Investmentstrategie, durch die die erworbenen Unternehmen eine enge Beteiligung der Finanzinvestoren in Zusammenarbeit mit dem Management verlangen (MBO, MBI, Auslagerung grosser Konzerne (Spin-off), Build-up). Argos Soditic Transaktionen beziehen sich auf KMU Unternehmen mit Umsätzen zwischen 20 und 400 Millionen Euro, wobei die von Argos Soditic verwalteten Fonds (circa 400 Millionen Euro) generell Mehrheitsbeteiligungen mit Beträgen von 5 bis 30 Mio. Euro Eigenkapital vorziehen. Die Unternehmen müssen eine starke Stellung auf ihrem Markt vorweisen können und echtes Wachstumspotential bieten : Argos Soditic privilegiert nämlich eine Wertschöpfungsstrategie, die eher auf Wachstumsschwerpunkten als auf „Hebeleffekten“ beruht. Argos Soditic ist an mehreren Geschäften beteiligt wie zum Beispiel Groupe Driver/Sitour, Buffet Crampon, Groupe Roc-Eclerc, Oxbow, Du Pareil Au Même und Kermel in Frankreich, sowie Sparco, CH&F in Italien, und Maillefer und ORS in der Schweiz.

Mehr Information erhalten sie auf der Website www.argos-soditic.com.

Beratung :

Argos Soditic Frankreich : Gilles Mougnot, Louis de Lestanville, Louis Verdier
Rechtsberatung - Käufer : Mayer Brown Rowe & Maw (Xavier Jaspard, Thomas Philippe)
Finanzprüfung - Käufer: Ernst & Young (Pierre Jouanne, Anne de Guiringaud, Marie Seiller)
Strategieconsulting - Käufer: Roland Berger (Philippe Plouvier, Guillaume Boutillot)
Steuerprüfung - Käufer: Cabinet Arsène, Taxand (Frédéric Donnedieu de Vabres, David Chaumontet)
Umwelrechtliche Prüfung - Käufer: URS (Martin Hamann, Richard Sunner, Christian Lemaître)
Versicherungen - Käufer: Grassavoye (Fabien Hucault)
Finanzberatung - Management : Wagram Finance (Paul Le Clerc)
Rechtsberatung - Verkäufer : KGA (Philippe Simon, Laura Paget)

Pressekontakt : Madeleine Resener
Madeleine.resener@wanadoo.fr
Tel.: 06 20 41 39 82